

## Das Herz des goldenen Drachen: Das Schwert von Laabas 3

Von Eyke Olaf Pellgren

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #21745 in eBooks Veröffentlicht am: 2014-03-25 Erscheinungsdatum: 2014-03-25 File Name: B00J9Q3X3M | File size: 24.Mb

**Von Eyke Olaf Pellgren : Das Herz des goldenen Drachen: Das Schwert von Laabas 3** before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Das Herz des goldenen Drachen: Das Schwert von Laabas 3:

Kurzbeschreibung Auf ihrer Reise durch das vom Krieg zerrüttete Land finden Kai und Freya schnell neue Verbündete.

Es gelingt ihnen unerwartet leicht, in den Turm von Walnio einzudringen. Aber als sie dort ein Artefakt aus dem alten Imperium in ihren Besitz bringen, lenken sie die Aufmerksamkeit des schwarzen Prinzen auf sich. Dieser schickt seine gefährlichsten Handlanger auf die Jagd. Da ihnen der direkte Weg nach Hause versperrt ist, führt sie ihr Weg erneut ins Ungewisse. Sicher weiss Kai nur, dass sich innerhalb der kleinen, verzweifelten Gruppe ein Verräter befindet. Die sechs noch verschont gebliebenen Königreiche können sich selbst in Erwartung des barmherzigen Feindes nicht einigen. Eifersucht, Misstrauen und blinder Eigennutz verhindern die Aufstellung einer gemeinsamen Streitmacht. Dies ist eine kleine Gruppe von Verschwörern den Plan schmieden, unter allen Umständen einen neuen Kaiser auszurufen. Aber die Bedingungen, welche die Könige stellen, scheinen unerfüllbar. Mank und Dario versuchen verzweifelt die Krieger auf das entscheidende Gefecht vorzubereiten und bemerken nicht, dass einer der Könige schon fest dazu entschlossen ist, zum Feind zu laufen. Wird die alte, zweideutige Prophezeiung sich gegen die Gefährten richten? Als die Schlacht unmittelbar bevorsteht, liegen alle Vorteile auf Seiten des unarmherzigen Feindes.

Kurzbeschreibung  
Auf ihrer Reise durch das vom Krieg zerrüttete Land finden Kai und Freya schnell neue Verbündete. Es gelingt ihnen unerwartet leicht, in den Turm von Walnio einzudringen. Aber als sie dort ein Artefakt aus dem alten Imperium in ihren Besitz bringen, lenken sie die Aufmerksamkeit des schwarzen Prinzen auf sich. Dieser schickt seine gefährlichsten Handlanger auf die Jagd. Da ihnen der direkte Weg nach Hause versperrt ist, führt sie ihr Weg erneut ins Ungewisse. Sicher weiss Kai nur, dass sich innerhalb der kleinen, verzweifelten Gruppe ein Verräter befindet. Die sechs noch verschont gebliebenen Königreiche können sich selbst in Erwartung des barmherzigen Feindes nicht einigen. Eifersucht, Misstrauen und blinder Eigennutz verhindern die Aufstellung einer gemeinsamen Streitmacht. Dies ist eine kleine Gruppe von Verschwörern den Plan schmieden, unter allen Umständen einen neuen Kaiser auszurufen. Aber die Bedingungen, welche die Könige stellen, scheinen unerfüllbar. Mank und Dario versuchen verzweifelt die Krieger auf das entscheidende Gefecht vorzubereiten und bemerken nicht, dass einer der Könige schon fest dazu entschlossen ist, zum Feind zu laufen. Wird die alte, zweideutige Prophezeiung sich gegen die Gefährten richten? Als die Schlacht unmittelbar bevorsteht, liegen alle Vorteile auf Seiten des unarmherzigen Feindes.